

**NEUSTADT
AN DER
WEINSTRASSE**
BEBAUUNGSPLAN

**„AM SCHIEFERKOPF“
ORTSTEIL HAMBACH**

SATZUNG

gem. § 22 I 2 des Landesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (GB I, S. 22/56-26/17) in Verbindung mit der Genehmigung für Rheinland-Pfalz (G) vom 4.11.73 (GB I, S. 41, B 5/20-1) sowie § 23 Abs. 1 und 5 der Landesordnung für Rheinland-Pfalz (LB) vom 27. Februar 1974 (GB I, S. 5).

II. Durchführung des Antragsverfahrens (§ 18 BBauG)

NEUSTADT A.D. WEINSTR. KLEINREICHENBACHEN
34015-3-N-W-HAMBACH/1-3c

NEUSTADT A.D. WEINSTRASSE
D-6714 JUN 1988
BEIZIEHRKREISERLUNG RHEINPFALZ
I.A.

PEIN
(REGIERUNGSDIREKTOR)

IV. Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB erfolgte in örtlicher Weise am 27.03.88
Neustadt an der Weinstraße, den 22.04.88

STADTVERWALTUNG

gez. OHNESORGE
(Ohnesorge)
Oberbürgermeister

V. Der Bebauungsplan einschließlich Textfestsetzung wurde am 27.03.88
Neustadt an der Weinstraße, den 22.04.88
STADTVERWALTUNG
gez. Dr. Weiler
Dr. Weiler
Oberbürgermeister

VI. Die Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB erfolgte nach Aufführung in örtlicher Weise am 14.11.92
unter Hinweis auf § 44 und 215 BauGB

Neustadt an der Weinstraße, den 16.11.92
STADTVERWALTUNG
gez. Dr. Weiler
Dr. Weiler
Oberbürgermeister



Zeichenerklärung

nach Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 833)

Im Norden: Achse Bergsteinstraße Fl.-Nr. 563/17

Im Osten: Achse Freiheitstraße (K 14) Fl.-Nr. 563/15 um 2266/3

Im Süden: Südgrenze Fl.-Nr. 2268/5 und 2267/3 verlängert bis zur Achse Freiheitstraße, Ost- und Südgrenze Fl.-Nr. 2257/9 und 2252/18

Im Westen: West- und Nordgrenze Fl.-Nr. 2252/18, Westgrenze Fl.-Nr. 2257/9, Südgrenze Fl.-Nr. 2267/3, Süd-, West- und Nordgrenze Fl.-Nr. 2255, Westgrenze Fl.-Nr. 2267/3, Süd-, und Westgrenze Fl.-Nr. 2257 und 2257/3, Westgrenze Fl.-Nr. 2259, Westgrenze Fl.-Nr. 2261/6 verlängert bis zur Achse Bergsteinstraße Fl.-Nr. 563/17

Art der baulichen Nutzung

WR Reine Wohngebiete

Maß der baulichen Nutzung

⑧ Geschoßflächenzahl

④ Grundflächenzahl

II Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze

II^H Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze hauseitig

II^T Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze talseitig

II^S Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze straßenseitig

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

O offene Bauweise

G geschlossene Bauweise

— Baulinie

— Baugrenze

Verkehrsflächen

— öffentliche Straßenverkehrsflächen

— Straßenbegrenzungslinie

— Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Grünflächen

— private Grünfläche + Wald

— private Grünfläche

— privates Gartenland

Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

ND

Naturdenkmal

— zu erhaltende Bäume

Sonstige Planzeichen

St. 16a

Stellplätze / Garagen

— Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

— Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

— Kniestöcke zugelassen max. Höhe 1,0 m

— Kniestöcke nicht zugelassen

— vorgeschriebene Dachneigung

— Pultdach mit vorgeschriebener Dachneigung

— Hauptfirstrichtung

— vorgeschlagene Grundstücksgrenzen

— Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Fläche

Neustadt an der Weinstraße, den 15. APRIL 1988

STADTVERWALTUNG

gez. OHNESORGE

(Ohnesorge)

Oberbürgermeister

V. Die Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB erfolgte nach Aufführung in örtlicher Weise am 14.11.92

unter Hinweis auf § 44 und 215 BauGB

Neustadt an der Weinstraße, den 16.11.92

STADTVERWALTUNG

gez. Dr. Weiler

Dr. Weiler

Oberbürgermeister

— Vervielfältigung für eigene, nicht gewerbliche Zwecke zugelassen.

— Vervielfältigung für andere Zwecke, Veröffentlichungen oder Weitergabe an Dritte nur mit besonderer Genehmigung vom Stadtbeauftragten.